



Jahrzehntelang schon im Dienst der FFW Lauf: die für 25 Jahre Zugehörigkeit Ausgezeichneten sowie die vier neuen Ehrenmitglieder zusammen mit der Vorstandschaft und Landrat Otto Neukum  
Foto: FT-Wolfgang Alt

## Zum Jubiläum vier neue Ehrenmitglieder

Freiw. Feuerwehr Lauf feierte 85jähriges Bestehen mit einem Kellerfest

Lauf (wo). Aus Anlaß des 85jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Lauf hatte die Vorstandschaft zu einem Kellerfest eingeladen. Unter den Ehrengästen befanden sich neben Landrat Otto Neukum auch Erster Bürgermeister J. Martin, zahlreiche Kreisräte, Kreisbrandinspektor Goldschmitt und die Kreisbrandmeister Sahr und Berthold.

Nach der Kirchenparade bewegte sich ein langer Zug unter den feierlichen Klängen der Rother Musikanten zum Schellenberg, wo auf der überdachten Straße von Prof. Michael Spachholz der Festgottesdienst zelebriert wurde. Als Thema seiner Predigt hatte Prof. Spachholz das „Herz“ ausgewählt. Mit Herz meine der Mensch die Zuneigung und Hingabe zu den Mitmenschen. Das bedeute die kürzeste Formel des Glaubens überhaupt: Gott liebt den Menschen. Er entzündet im Menschen das Feuer seiner Liebe.

Während die Feuerwehr die Menschen vor Schaden durch das materielle Feuer bewahrt, soll das innere Feuer des Menschen Licht und Liebe ausstrahlen, ohne die ein Leben einfach undenkbar wäre.

Das nach dem Gottesdienst am renovierten Keller von Erwin Fischer veranstaltete Kellerfest der FFW Lauf stand dann ganz im Zeichen der Ehrungen. Neben den vielen anwesenden Feuerwehren und Vereinen begrüßte der Vorsitzende der FFW Lauf, Erwin Fischer, besonders Landrat Otto Neukum, Bürgermeister Martin, Kreisbrandinspektor Goldschmitt, die Kreisbrandräte Sahr und Berthold, Oberstleutnant Goodin von

der U. S. Army sowie die Patenvereine Zapfendorf und Sassendorf. Der Vorsitzende würdigte in seinem kurzen Rückblick die Kameradschaft, die Treue und Pflichterfüllung der Feuerwehrmänner, die freiwillig ihren Dienst zum Schutz von Hab und Gut des Nächsten leisten.

Besonders hob er die erst vor kurzem gezeigten Leistungen hervor, die drei Gruppen der FFW Lauf für die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erbrachten.

Landrat Otto Neukum würdigte ebenfalls die Erfolge der Feuerwehren. Zusammen mit Vorstand Fischer vollzog er die Ehrungen: 21 Mitglieder wurden für 25jährige aufopferungs-

### Weitere Umland-Meldungen auf Seite 34

volle Tätigkeit mit Urkunden und silbernen Verdienstabzeichen geehrt. Für ihre besonderen Verdienste um die FFW Lauf wurden schließlich noch Baptist Weiß, Richard Stober, Josef Weiß und Michael Martin mit einem Bierseidel und der Ehrenmitgliedsurkunde ausgezeichnet.

## Drei neue Wehrmänner

Lauf ☉ Bei der Generalversammlung mit Neuwahlen der Freiwilligen Feuerwehr ließ Erster Vorstand Erwin Fischer nach einem Totengedenken das letzte Jahr kurz Revue passieren. Alle Veranstaltungen und Versammlungen, vom Faschingstanz bis zum Oktoberfest, waren gut besucht. Besonderer Dank galt allen, die in den letzten fünf Jahren tatkräftig mitarbeiteten.

In seinem Jahresrückblick konnte Kommandant Otmar Schneiderbanger von zahlreichen Aktivitäten berichten. So wurden neben 14 Übungen Einsätze während der Feuerschutzwoche sowie bei einem Scheunenbrand in Ebing geleistet. Per Handschlag wurden neu in die Wehr Thomas Schneiderbanger, Peter Schneiderbanger und Arno Popp aufgenommen. Zweiter Bgm. Kriebel dankte im Namen der Gemeinde für die in den letzten fünf Jahren geleisteten Dienste und wies darauf hin, daß es eine Selbstverständlichkeit sei, den Feuerschutz der Ortschaft zu gewährleisten. Bei den Neuwahlen wurden die beiden Kommandanten Otmar Schneiderbanger und Andreas Schneiderbanger in ihren Ämtern bestätigt. Die Wahl der Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis: Erster Vorstand Erwin Fischer, Zweiter Vorstand Anton Dietz, Schriftführer Otto Förner und Kassier Hans Fischer. Vertrauensleute sind Andreas Stöhr und Josef Pechmann. Die neue Fahnenabordnung setzt sich aus Klaus Schönborn, Johannes Fintel, Heinz Dauer und Winfried Lorenz zusammen. Der Vorsitzende des Festausschusses, Karlheinz Übelacker, berichtete, daß die Vorbereitungen für das vom 20. bis 22. Juni stattfindende 90. Stiftungsfest auf vollen Touren laufen.